

BI Pro Stadtwald C4 weiterhin aktiv

Trotz Corona bleibt Bürgerinitiative weiterhin aktiv für den Stadtwald

(sgl). Der Jahreswechsel ist eine gute Gelegenheit, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und die Pläne für das neue Jahr zu erläutern.

2020 war auch für die BI Pro Stadtwald C4 (BI) aufgrund von Corona ein besonderes Jahr. Im Januar führte die BI eine Mahnwache bei der Einweihung des HÖP durch und hatte die Möglichkeit, sich mit der Regierungspräsidentin auszutauschen. Im Februar traf sich die BI mit Landesverkehrsminister Hermann. Im März fand coronabedingt der einzige Stammtisch in 2020 statt, es wurden erfolgreich Baumpaten und Sponsoren für die Pflanzaktion gewonnen und mit vielen Unterstützern 427 Setzlinge gepflanzt. Kurz danach kam der erste Corona-Lockdown und alle öffentlichen Aktivitäten mussten gestoppt werden. Mit Hilfe der Stadtverwaltung wurden die Setzlinge in der Trockenperiode im April bewässert. Dies ermöglichte es, die Schäden bei den Neupflanzen relativ gering zu halten.

Im August bekam die BI die Information vom Regierungspräsidentium, dass die Planung des Neubaus der Rastanlage wegen Corona stillsteht. Es wurde keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt

und vor der Übergabe des Projektes an die Autobahn GmbH am 1.1.2021 war nicht geplant, weitere Aktivitäten durchzuführen. Dies bedeutet, dass die Planung mindestens ein Jahr in Verzug ist. Darüber ist die BI nicht traurig.

Seit September unterstützt die BI die Bürgerinitiative WALDWENDE JETZT!, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Waldgebiete zwischen Basel und Frankfurt zu erhalten und ökologisch aufzuwerten. Im September wurde die Verbesserung der Corona-Lage genutzt, um eine Waldbegehung und eine Putz- und Pflanzaktion durchzuführen. Dies erfolgte aufgrund der Corona-Verordnung nur mit 19 Teilnehmern. Einige Setzlinge sind inzwischen über 1 Meter hoch. Es wurden die Setzlinge vom Gras befreit und mit Totholz zur Wasserspeicherung umringt. Neophyten wurden entfernt und Eicheln eingesät.

Im Oktober traf sich die BI mit den Landtagskandidaten Andre Baumann und Andreas Sturm. Beide sagten der BI ihre Unterstützung zu. Die für November geplante größere Pflanzaktion musste wegen des zweiten Corona-Lockdowns verschoben werden.

2021 sollen nun mit den gesammelten Spenden endlich weitere Setzlinge im Stadtwald C4 gepflanzt werden, sobald Coro-



Verkauf von Setzlingen beim REWE-Markt im März 2020



Mahnwache am 31. Januar 2020 zur HÖP-Einweihung

na dies zulässt und die Pflanzperiode stimmt. Ob dies bis Ende März durchgeführt werden kann, steht in den Sternen. Von

April bis Oktober können keine Setzlinge gepflanzt werden.

Die BI plant voraussichtlich im 2. Quartal Kontakt mit der neu gegründeten Niederlassung Südwest der Autobahn GmbH aufzunehmen, um sich vorzustellen und Informationen zum Planungsstand des Rastanlagenneubaus zu erhalten. Es ist unklar, ob die Niederlassung in Stuttgart die Planung des Regierungspräsidentiums fortführen wird oder die Planung ändern wird. Im Frühjahr soll wieder das inzwischen schon zur Tradition gewordene Einsäen von Kastanien und Eicheln erfolgen. Dies sind nur einige der von der BI geplanten Aktivitäten für das laufende Jahr.

Die BI ist weiterhin auf das Engagement aller Unterstützer angewiesen, auch wenn wegen Corona Aktivitäten nicht oder nur im kleinen Rahmen durchgeführt werden können. Auch dieses Jahr heißt es „Keine LKW im Stadtwald! Jeder Baum zählt!“



Pflanzaktion im Stadtwald C4

Fotos: bi